



Jagdberichte 2009/2010

15.03.2010

Don vom Veybach Anfang Januar 2010

Anfang Januar hat Don bei einer kleinen Drückjagd eine 64 kg schwere Sau gestellt bis der Führer den Fangschuss geben konnte. Leider waren keine Zeugen anwesend.

06.02.2010

Kaninchenjagd in Wachendorf

Heute waren wir mit Karlotta, Asterix, Dana und Caja in Wachendorf auf Kanin unterwegs. In den Hecken und Feldgehölzen kamen 3 Kanin zur Strecke. Die Krönung des Tages war aber der noch ausstehende Härtenachweis für Caja. Bisherige Gelegenheiten konnten bei ihr mangels Zeugen nicht eingereicht werden. Caja bestätigte in kürzester Zeit und absolut überzeugend ihre überragenden Leistungen im praktischen Jagdbetrieb, die diese auffälligste Hündin unseres C-Wurfes schon in jungem Alter zeigte (siehe auch Jagdberichte 2008/2009). Sie wird als nächstes zur Zuchtschau vorgestellt.

21. + 22.01.2010

Abschlussjagden in Elmpt und bei Blankenheim

Bei diesen beiden Jagden merkte man, dass das Wild durch die vergangenen Jagden und guten Ansitzmöglichkeiten bei Schneelage schon stark dezimiert worden ist. Die Freigaben waren daher schon entsprechend regressiv, keiner wollte schon führende Bachen auf der Strecke haben. So waren die Jagden dann auch eher Spaziergänge für Asterix, Bero, Cara und Dana. Es kamen ein Reh, ein Stück Rotwild und ein altkranker Keiler mit hoher Laufverletzung zur Strecke.

16.01.2010

Drückjagd im Hunsrück

Diese Jagd mussten wir leider wegen einer Terminüberschneidung (siehe unten) absagen. Doch Cuno aus unserem C-Wurf kam auch alleine klar. Während die bestätigten Sauen in einer anderen Hundeführergruppe vorkamen, brachte er zuverlässig das Rotwild und einige Rehe auf die Läufe und wurde mehrfach laut jagend bestätigt. Am Ende dieses Jagdtages lagen 8 Sauen und 2 Stück Rotwild auf der Strecke



16.01.2010

Drückjagd auf Schwarzwild bei Rheinbach

Zum Ende der Drückjagdsaison waren wir noch einmal in Rheinbach. Mit Asterix und Dana haben wir zu einer Strecke von 3 Sauen, 5 Rehen und 4 Füchsen beigetragen. In den umliegenden Revieren dieser revierübergreifenden Jagd kamen ebenfalls nicht viele Sauen zur Strecke. Die Herbstjagden hatten bereits einigen Bestand abgeschöpft, und durch die andauernde Schneelage kamen vorher noch viele Sauen vom Ansitz zur Strecke.

09.01.2010

"Daisy"-Jagd bei Bergheim

Tief "Daisy", Schneefall am Morgen und schlechte Strassenverhältnisse hinderten uns nicht, mit ganz kleiner Mannschaft und u.a. Asterix und Dana die Feldgehölze einer grossen Golfplatzanlage vornehmlich nach Kanin zu durchstöbern. Durch den Neuschnee noch am Morgen waren die Kanin allerdings auf dem Bau. Gut vorkommene Hasen blieben unbeschossen, deren Jagdzeit war vorbei. Auf der Strecke dieses "Spazierganges" lagen drei Fasane.

29.12.2009

Drückjagd in Wachendorf

Mit dabei unser Bautz, Karlotta war immer noch heiß. Wachendorf, das heißt extreme körperliche Belastung für Führer und Hund. 4 Stunden Dornen, Dornen und noch mehr Dornen. Belohnt wurden die Mühen mit 4 Stück Rotwild, 6 Sauen und 8 Stück Rehwild. Mit auf der Strecke ein ca. 70 kg schwerer Keiler, der nur mit Mühe aus den Dornen wollte. Gott sei Dank gingen seine Schläge immer nur in die Luft; die Wachendorfer Keiler sind nämlich immer gut für Bruch und außerdem extrem "standorttreu". Auf einer Fläche von ca. 5 ha wurden im Laufe der Jahre 4 Hunde teils schwer geschlagen, davon einer tödlich.

20.12.2009

Hasenjagd in Rheder bei Euskirchen.

Es lagen 35 Hasen, war supi nur saukalt. Bei -15 Grad wurden in fünf Treiben 35 Hasen erlegt. Asterix und Karlotta brachten mehrere Hasen. Ein Hase saß in einem Durchlass und mußte bei der Nachsuche mit einem riesigen Ast rausgedrückt werden - am anderen Ende wartete Karlotta und griff ihn. Hatte glaub ich zu viel an. Wäre aber sonst erfroren. Hatte mir die Fußwärmer an den Körper geklebt. Bo ey... war das kalt...

20.12.2009

"Rehwild-Drückerchen" in Brüngen

Cara, Dana und KLM Mara nahmen an dieser Jagd teil. Auf der Strecke lagen zwei Rehe. Zwei Füchse kamen leider nicht zur Strecke. Einer wurde mit Kugel beschossen. Dana wurde auf die Spur des beschossenen Fuchses gebracht. Es könnte sich ja ein Härtenachweis ergeben. Die Spuarbeit war gut 250 m weit verfolgbar, doch der Fuchs schien gesund zu sein. Eine Kontrolle mit einem erfahrenen Hund blieb ebenfalls ohne Erfolg. Schade...



15.12.2009

Niederwildjagd in Niederkrüchten

Heute hatten wir wieder eine sehr schöne Niederwildjagd mit einer bunten Strecke. Erfreulich war vor allem, das so viele Kaninchen lagen. Das ist nicht mehr selbstverständlich. Zunächst wurde im Revier eines Gastes kurzfristig ein Gründüngerstück gedrückt, in dem Sauen steckten. Eine Sau kam zur Strecke. Abends konnten wir dann insgesamt auf eine Strecke von 1 Sau, 5 Hasen, 13 Kanin, 5 Gänse, 9 Enten, 1 Taube blicken. Asterix war dabei.

12.12.2009

Wald-Treibjagd in Schwalmtal

Nach der Drückjagd am Vortag ließen wir das Wochenende bei einer kleinen Waldjagd in Schwalmtal ausklingen. Mit Asterix, Karlotta und Bero kamen 1 sau, 1 Hahn, 1 Hase und eine Ente zur Strecke. Dana und Cara sollten auch dabei sein, mussten aber wegen der "Nachlese" der Jagd am Vortag absagen.

11.12.2009

Zweite revierübergreifende Drückjagd auf Schwarzwild in Elmpt

Bei der zweiten Drückjagd in diesem Hegering wurden die nördlichen Reviere bejagt. Es nahmen 5 Reviere teil, die in 4 Hundeführergruppen u.a. von Asterix, Karlotta, DK Bero, Dana, Arik, Cara, Cuno und Cara v. Alten Salzweg unterstützt wurden. Die Strecke kam in 3 Revieren zusammen: 20 Stück Schwarzwild und 18 Rehe. Ein sehr erfolgreicher Jagdtag, da die Jagd in dieser Konstellation zum ersten Mal stattfand.

05.12.2009

Niederwildjagd in Niederkrüchten

Wir waren mit Asterix, Karlotta und DK Bero in Niederkrüchten zur Niederwildjagd. Auf der Strecke lagen 4 Kanin, 3 Enten, 1 Hase und ein Fasan. Tief durgeatmet haben wir, als Karlotta nach einer Hetze den Fahrradweg einer viel befahrenen Bundesstrasse als Rückweg nutzte. Bautz hat in einem Waldtreiben eine Rotte Sauen gesprengt. Als er zwischen die Schweine geriet, zog er sich einen Schmiss am Hinterlauf zu, der aber selbst behandelt werden konnte.

04.12.2009

Revierübergreifende Drückjagd auf Schwarzwild in Elmpt

Bei der ersten von zwei Drückjagden in diesem Hegering kamen aus unserem Zwinger bzw. nach unseren Hunden folgende Hunde zum Einsatz: Asterix, Karlotta, DK Bero, Dana, KLM Mara, Cara und Cara vom Alten Salzweg nach unserem Asterix, sowie zwei DD eines Jagdfreundes. Sie waren auf zwei von 5 teilnehmenden Revieren verteilt. Nur diese Reviere wurden beunruhigt, in den anderen Revieren wurde nur angesessen. Es kamen 9 Sauen zur Strecke, u.a. ein Keiler von 92 kg mit Keulenschuss, der von den Hunden gestellt wurde und, glücklicherweise ohne Blessuren, abgefangen werden konnte. Dana und Mara sowie die beiden DD blieben dabei zum Glück heile. Asterix und Karlotta stellten während des Abfangens des Keilers eine längere Zeit ein waidwundes Stück Schwarzwild, bis wir ihnen zu Hilfe kommen konnten. Bei einer Nachsuche am



Folgetag kam dann noch eine 58-kg Sau mit tiefem Hinterlaufschuss zur Strecke. Dabei wurde ein KKH Besuch fällig: Biss der annehmenden Bache in den Unterarm. Sie konnte von den stellenden Schweisshunden nicht ausreichend gebunden werden, um sie abzufangen. Ein Fangschuss war wegen der Nähe der Hunde zum Stück zunächst nicht möglich, sie kam nach der Attacke aber dennoch zur Strecke.

28.11.2009

Wiedersehen mit Balou-Gustav und Caja vom Veybach

Am 28.11.09 nahmen Asterix, Balou-Gustav und Caja vom Veybach, Karlotta-Isa von alten Hafen, sowie DK Bero gemeinsam an einer Drückjagd im Westerwald teil. Auf der Strecke lagen 7 Sauen, 2 Rehe und 3 Füchse. Für einen Züchter ist es immer wieder sehr aufschlußreich seine Zuchtprodukte bei der praktischen Jagdausübung zu beobachten. Bekommt man doch hier den besten Eindruck vom Charakter und dem Leistungspotential der Hunde.

25.11.2009

Niederwildjagd im Münsterland

Eine sehr erfolgreiche Niederwildjagd liegt hinter Asterix und DK Bero. Es lagen 1 Reh, 1 Fuchs, 15 Hasen, 5 Kanin, 33 Fasane, 10 Tauben, 3 Eichelhäher und 1 Krähe auf einer Strecke, wie man sie heute nicht mehr so oft hat. Asterix hat dabei die Wundspur eines von Heinz beschossenen kranken Fuchses gearbeitet und diesen gewürgt und zugetragen.

21.11.2009

Revierübergreifende Drückjagd auf Damwild, Schwarzwild und Rehwild im Landkreis Soltau-Fallingb.ostel

Nach abgeklungener Läufigkeit konnte Dana endlich wieder erste Erfahrungen sammeln. Zusammen mit KLM Mara war sie dabei und jagte schon selbständig. Sie wurde mehrfach an Dam- und Rehwild bestätigt. An Sauen kam sie leider nicht. In dem Revierteil kamen keine vor. Gesamtstrecke an diesem Jagdtag: 17 Stück Damwild, 7 Sauen, 7 Rehe und ein Fuchs.

Nach der Jagd wurde Dana und KLM Mara einer Dachsbracke bei einer Nachsuche auf ein waidwundes Dam-Alt tier nachgeführt. Nach ca. 500 m Riemenarbeit wurden die Hunde am frischen Wundbett geschnallt. Dana bekam als einzige Anschluss an das noch sehr mobile Stück. Sie hetzte es zwei mal ausser Hörweite und brachte es alleine insgesamt drei mal zum Stehen, bis ein erster Fangschuss angetragen werden konnte. Danach wurde das Stück abgefangen. Die Hündin war zum Zeitpunkt dieser Arbeit noch keine 11 Monate alt.

21.11.2009

Drückjagd im Hunsrück

Auf dieser Jagd war Cuno dabei. Im Verlauf eines Treibens konnte er einen starken Frischling mit Keulenschuss finden, stellen und bis zum Fangschuss halten. Vorige Woche wurde weiterhin der Härtenchweis Cuno bestätigt. Die zugrundeliegende Leistung wurde am 31.10.2009 erbracht (Bericht siehe unten)



16.11.2009

Drückjagd auf Rot- Schwarz- und Rehwild bei Rheinbach

Auch für Karlotta war dieses (verlängerte) Wochenende nicht jagdfrei. Auf o.g. Jagd war sie im Treiben. Es kamen fünf Stück Rotwild, zwei Sauen, 4 Rehe und ein Fuchs zur Strecke.

14.11.2009

Drückjagd auf Schwarzwild an der Lahn

Asterix und Bero wurden dort auf einer Jagd der hessischen Landesforsten in den Steilhängen an der Lahn eingesetzt. Wie bisher fast überall auf den von uns absolvierten Jagden waren die Schwarzwildvorkommen auch hier spürbar geringer als im letzten Jahr. Auf der Strecke lagen eine Sau und zwei Rehe.

01.11.2009

Nachsuche in Mecklenburg-Vorpommern

Lizzy vom Alten Hafen, in diesem Jahr bei uns zur Ausbildung bis zur VGP, hat bei Ihrem Besitzer einige Entenjagden absolviert, in denen sie sich als zuverlässiger Verlorenbringer gezeigt hat. Am Vorabend des 01.11. wurde dort ein stärkerer Damhirsch beschossen. Lizzy wurde am nächsten Morgen zur Fährte gelegt und absolvierte eine gut 400m lange Totsuche ohne nennenswerte erkennbare Pirschzeichen.

07.11.2009

Drückjagd auf Schwarzwild bei Rheinbach

Wir waren mit Asterix, Karlotta, Bero und Mara bei Rheinbach auf Schwarzwild im Treiben. Dana musste wegen Ihrer Hitze leider wieder im Auto bleiben. Auf der Strecke lagen 7 Sauen und 10 Stück Rehwild. Die Sauen lagen teils sehr fest in geläuterten Dickungesbeständen unter herumliegenden Kronen und Astholz. Alles ging ohne Blessuren ab. Bei den in diesem Jahr nahezu überall rückläufigen Schwarzwildstrecken war man mit dem Ergebniss zufrieden.

02.11.2009

Niederwildjagd in Lohn

Asterix und Karlotta jagten sehr schön auf einer kleinen Niederwildjagd. Leider kam nur ein Hahn und ein Stück Rehwild zur Strecke. Das Reh wurde von den Hunden gegriffen, nachdem zuvor schon zwei Böcke verendet aufgefunden wurden. Da in den vergangenen Wochen schon einmal zwei Stück Rehwild dort verendet und ohne äusserliche Verletzungen aufgefunden wurden, werden die Rehe nun zur Untersuchung eingereicht.

31.10.2009



Drückjagd auf Schwarzwild, Rotwild und Rehwild im Hunsrück

Mit Asterix, Karlotta, Cuno, Bero und Dana waren wir im Hunsrück. Dana musste wegen ihrer ersten Hitze im Auto bleiben. Bei zwei Treiben kamen 7 Stück Rehwild und 3 Füchse zur Strecke. Karlotta griff dabei im Steilhang ein Reh mit einem Vorderlaufbruch und tat es ab. Cuno tat einen laufkrank geschossenen Fuchs ab, hierfür wird der Härtenachweis beantragt. Rotwild entging dem Treiben unbeschossen, Sauen kamen überraschenderweise keine vor.

24.10.2009

Drückjagd auf Schwarzwild in Elmpt

Bei der ersten Drückjagd dieser Saison waren 5 der acht eingesetzten Hunde aus unserem Zwinger. Mit dabei waren Asterix, Karlotta, Cara und die beiden Nachwuchshunde Dana (Manou) und DK Rüde Bero. Beide zeigten sich schon vielversprechend. Auf der Strecke lagen 6 Sauen und ein Hase. Sie kamen in schwierigen Bruchgelände mit, aufgrund der frühen Jahreszeit, noch sehr sehr dichten Schilfbeständen und später noch sehr hohem Adlerfarn zur Strecke. Ein Frischling kam direkt durch unsere Hunde zur Strecke, er hatte sich zu lange im Schilf gedrückt.